

# Maßnahmenbericht

## Anhang I: Maßnahmen auf Ebene des Landes Baden-Württemberg



zu den Hochwasserrisikomanagementplänen in Baden-Württemberg

[www.hochwasserbw.de](http://www.hochwasserbw.de)

**Inhalt:** Beschreibung und Bewertung der Hochwassergefahr und des Hochwasserrisikos  
Ziele des Hochwasserrisikomanagements  
Maßnahmen zur Erreichung der Ziele für die verantwortlichen Akteure

**Zielgruppen:** Öffentlichkeit, Kommunen, Behörden und weitere Akteure des Hochwasserrisikomanagements



## **Anhang I Maßnahmen auf Ebene des Landes Baden-Württemberg**

In der folgenden Tabelle sind die Maßnahmen auf Ebene des Landes Baden-Württemberg zum Hochwasserrisikomanagement dargestellt. Diese wirken in unterschiedlicher Form in allen Bearbeitungsgebieten. Angegeben sind jeweils die Priorität für den umsetzenden Akteur auf Landesebene sowie der beabsichtigte Umsetzungszeitraum und die Wirkung auf die Schutzgüter in Baden-Württemberg.

Viele Maßnahmen auf Landesebene (z. B. Leitfäden) werden landesweit im Rahmen der Umsetzung weiterer Maßnahmen genutzt. Diese werden in den folgenden Anhängen II Nicht-kommunale Maßnahmen und III Maßnahmen der Kommunen dargestellt.

Eine Beschreibung der Maßnahmen für die einzelnen Akteure, der damit verfolgten Ziele sowie rechtlicher Grundlagen findet sich im Kapitel 5 des Maßnahmenberichts.

## Zusammenfassung der Maßnahmen auf Ebene des Landes Baden-Württemberg

| Nr. | Maßnahme   | Maßnahme Erläuterung   | Umsetzung durch   | Oberziele   | Priorität | Umsetzung bis                                   | Schutzgüter |
|-----|--|--|-------------------|---|-----------|---|-------------|
| L01 | Erstellung von Informationsmaterial für die Öffentlichkeit               | Erstellung von Informationsmaterial für die Öffentlichkeit zur Unterstützung der Eigenvorsorge einschließlich Bauvorsorge, privater Alarm- und Einsatzplanung und Nachsorge, abgestimmt mit den anderen Materialien (Konzept Öffentlichkeitsarbeit)<br><br>Alle Materialien sind auf der Seite <a href="http://www.hochwasserbw.de">www.hochwasserbw.de</a> des Umweltministeriums oder auf der Seite <a href="http://www.wbw-fortbildung.de">www.wbw-fortbildung.de</a> der Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH zu finden. | UM / WBW-F        | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |
| L02 | Erarbeitung eines Leitfadens für die Krisenmanagementplanung             | Erstellung eines Leitfadens zur Krisenmanagementplanung einschließlich der damit verbundenen Alarm- und Einsatzplanung einschließlich Nachsorge, Evaluation und Hinweisen zu objektspezifischen Planungen in kommunalen Objekten (Gebäude, Kläranlagen, Wasserversorgung usw.)   | UM / IM / WBW-F   | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW | 1         | 2020  | M, U, K, W  |
| L03 | Erarbeitung eines Objektartenkataloges für die Krisenmanagementplanung   | Entwicklung eines landesweiten Objektartenkataloges „gefährdete Objekte“ u.a. zur Unterstützung der Krisenmanagementplanung einschließlich der damit verbundenen Alarm- und Einsatzplanung   | IM / UM           | Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW                           | 2         | 2021  | M, U, K, W  |
| L04 | Erarbeitung von Informationsmaterial und Fortbildungen zur Gewässerschau | Informationsmaterialien für die Kommunen und Landesbetriebe Gewässer als Träger der Unterhaltungslast der Gewässer sowie Fortbildungen für Mitarbeiter zur Durchführung von Gewässerschauen  | UM / WBW-F / LUBW | Vermeidung neuer Risiken  | 2         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |

| Nr. | Maßnahme  | Maßnahme Erläuterung   | Umsetzung durch | Oberziele   | Priorität | Umsetzung bis        | Schutzgüter |
|-----|---|--|-----------------|---|-----------|----------------------|-------------|
| L05 | Erarbeitung eines Leitfadens hochwassergerechte Bauleitplanung  | Leitfaden für die kommunale Bauleitplanung zur Information der Kommunen und als Kontrollinstrument für notwendige Plangenehmigungen durch die höheren Planungsbehörden. Alle Materialien sind auf der Seite <a href="http://www.hochwasserbw.de">www.hochwasserbw.de</a> des Umweltministeriums oder auf der Seite <a href="http://www.wbw-fortbildung.de">www.wbw-fortbildung.de</a> der Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH zu finden.    | UM / WM         | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken  | 1         | wurde 2015 umgesetzt | M, U, K, W  |
| L06 | Erarbeitung bzw. Aktualisierung von Informationsmaterial und Fortbildungen zur hochwassergerechten Baugenehmigung | Bereitstellung landesweit einheitlicher Materialien (Informationsmaterialien, Handlungsvorgaben für den Vollzug) für die Baugenehmigung und Fortbildung innerhalb der Baurechtsbehörden, Informationen zu wassergefährdenden Stoffen für Betriebe und Private, Checkliste für Bauwillige.  | UM / WM         | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken  | 1         | wurde 2016 umgesetzt | M, U, K, W  |
| L07 | Erarbeitung von Informationsmaterial und Fortbildungen zur Unterstützung der Eigenvorsorge bei Kulturgütern       | Information der Betreiber bzw. Eigentümer von Kulturgütern über die Risiken und Gefahren durch Hochwasser mit Informationen zur Bauvorsorge und Notfallplanung sowie direkte Ansprache auf Basis der Prioritätenliste des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK). Die Informationen sind auf der Seite <a href="http://www.hochwasserbw.de">www.hochwasserbw.de</a> / Aktiv werden / Kulturinstitutionen des Umweltministeriums zu finden. | Kulturbehörden  | Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW | 1         | wurde 2011 umgesetzt | K           |
| L08 | Erarbeitung von Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Waldbewirtschaftung                                | Informationsmaterial zur Beratung der Waldbesitzer zur hochwasserangepassten Bewirtschaftung (Schwerpunkt Flächenrückhalt).  | MLR             | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken  | 2         | wurde 2015 umgesetzt | M, U, K, W  |
| L09 | Erarbeitung von Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Landwirtschaft                                     | Informationsmaterial zur Beratung und Information der Landwirtschaft zum Umgang mit von Hochwasser betroffenen Flächen zur Nahrungsproduktion (Nachsorge) und zur Beratung und Information der Landwirtschaft zur hochwasserangepassten Bewirtschaftung (Verringerung der Hochwasserabflüsse, Verminderung von Ertragsausfällen)   | MLR             | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW                    | 2         | wurde 2015 umgesetzt | M, U, K, W  |

| Nr. | Maßnahme  | Maßnahme Erläuterung   | Umsetzung durch | Oberziele   | Priorität | Umsetzung bis                                   | Schutzgüter |
|-----|---|--|-----------------|---|-----------|---|-------------|
| L10 | Information landesweiter Energieversorger und Telekommunikationsunternehmen über die Nutzung der Hochwassergefahrenkarten         | Information landesweiter Energieversorger und Telekommunikationsunternehmen über die Hochwassergefahrenkarten als Grundlage für die hochwassergerechte Ausführung der Versorgungsnetze   | UM              | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken                            | 1         | wurde 2014 umgesetzt                            | M, U, K, W  |
| L11 | Information der Sachverständigenorganisationen über die Nutzung der Hochwassergefahrenkarten bei der Überwachung von AwSV-Anlagen | Information der in Baden-Württemberg durch das UM akkreditierten Sachverständigenorganisation über die Nutzung der Hochwassergefahrenkarten bei der Überwachung von AwSV-Anlagen. Weitergabe an die einzelnen Sachverständigen durch deren Organisationen. | UM              | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken                            | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | U           |
| L12 | Schaffung von Fortbildungsangeboten für Einsatzkräfte   | Durchführung spezifischer Ausbildungsmaßnahmen vor allem der Einsatzkräfte von Schutz- und Rettungsorganisationen auf das Verhalten im Hochwasserfall, einschließlich dem Umgang mit Objekten mit besonders hohem Schadenspotenzial                        | IM              | Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW | 1         | fortlaufend ab 2016                             | M, U, K, W  |
| L13 | Schaffung von Fortbildungsangeboten für Handwerker, Architekten und Ingenieure  | Schaffung von Fortbildungsangeboten (ggf. Ausbildung) von Handwerkern, Architekten und Ingenieuren zum hochwassergerechten Planen und Bauen  | UM / WM / WBW-F | Verringerung bestehender Risiken  | 1         | 2020  | M, U, K, W  |
| L14 | Sicherstellung und Verbesserung der Hochwasservorhersage  | Sicherstellung und Verbesserung der Hochwasservorhersage (u.a. längere Vorwarnzeit, höhere Zuverlässigkeit) als Grundlage für eine verbesserte Hochwasserwarnung   | UM / LUBW       | Verringerung nachteiliger Folgen während HW   | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |

| Nr. | Maßnahme  | Maßnahme Erläuterung  | Umsetzung durch                                     | Oberziele   | Priorität | Umsetzung bis                                   | Schutzgüter |
|-----|---|---|---|---|-----------|---|-------------|
| L15 | Verbesserung des Hochwassermelddienstes                               | Verbesserung des Hochwassermelddienstes (z.B. neue Kommunikationsformen wie SMS) für Kommunen, Behörden und Dienststellen und andere spezielle Zielgruppen (Umwelt, Kultur) einschließlich der flächendeckenden Einrichtung von Hochwassermeldeordnungen für Bereiche mit Hochwasserrisiko  | UM / LUBW   | Verringerung nachteiliger Folgen während HW   | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |
| L16 | Hinweise für die Nachsorge  | Im Rahmen der Maßnahme werden Hinweise für die unterschiedlichen Akteure erarbeitet, wie sie die Nachsorge im Rahmen ihrer Aktivitäten des Hochwasserrisikomanagements verbessern können. Den Akteuren werden Materialien für Nachsorgeaktivitäten in Form von Leitfäden/Handlungsanleitungen sowie für die Öffentlichkeitsarbeit und Beratungstätigkeit in Form von Vorlagen und Informationsbroschüren bereitgestellt. Die Maßnahme unterstützt bzw. ergänzt folgende Maßnahmen des Hochwasserrisikomanagements: L1, L2, L3, L9, L12, R1, R2, R3, R16, R17, R19, R22, R23, R24, R26, R27, R28, R29, R30 | UM / WBW-F  | Verringerung nachteiliger Folgen nach HW  | 1         | 2020  | M, U, K, W  |
| L17 | Erstellung eines Leitfadens zum kommunalen Starkregenrisikomanagement | Leitfaden zum kommunalen Starkregenrisikomanagement und Informationsmaterial für Kommunen   | LUBW  | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während HW, Verringerung nachteiliger Folgen nach HW | 1         | wurde 2016 umgesetzt                            | M, U, K, W  |
| L18 | Dammertüchtigungsprogramm des Landes Baden-Württemberg                | Instandsetzung und Ertüchtigung von landeseigenen Dammschnitten an Gewässern I. Ordnung sowie an Rhein und Neckar in Baden-Württemberg. Bis zur Maßnahmenumsetzung werden die ertüchtigungsbedürftigen Dammschnitte verstärkt überwacht. Gegebenenfalls werden Dammverteidigungsmaßnahmen erforderlich.   | Landesbetriebe Gewässer bei den Regierungspräsidien | Verringerung bestehender Risiken  | 1         | fortlaufend ab 2021                             | M, U, K, W  |

| Nr. | Maßnahme   | Maßnahme Erläuterung   | Umsetzung durch | Oberziele  | Priorität | Umsetzung bis                                   | Schutzgüter |
|-----|--|--|-----------------|--|-----------|---|-------------|
| L19 | Ermittlung fachlicher Grundlagen in der Kooperation Klimaveränderung und Konsequenzen für die Wasserwirtschaft (KLIWA) | <p>Ermittlung fachlicher Grundlagen und Informationen zu den Auswirkungen des Klimawandels auf den Wasserhaushalt und somit auf das Hochwasser- und Extremwettergeschehen. Die Maßnahme unterstützt insbesondere die Sanierung, Konzeption und Umsetzung von Hochwasserschutzanlagen sowie das Starkregenrisikomanagement.</p> <p>Umsetzung als Kooperationsvorhaben „Klimaveränderung und Konsequenzen für die Wasserwirtschaft“ (KLIWA) gemeinsam mit den Projektpartnern Bayern, Rheinland-Pfalz und Deutscher Wetterdienst.</p> <p>Alle Materialien sind auf der Seite <a href="http://www.hochwasserbw.de">www.hochwasserbw.de</a> des Umweltministeriums, <a href="http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de">www.lubw.baden-wuerttemberg.de</a> der LUBW oder auf <a href="http://www.kliwa.de">www.kliwa.de</a>, der Internetpräsenz des Kooperationsvorhabens, zu finden.</p> | LUBW            | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |
| L20 | Landesweite Förderung des Hochwasser- und Starkregenrisikomanagements  | <p>Finanzielle Unterstützung von hochwasser- und starkregenbezogenen Vorhaben mit öffentlichem Interesse. Die Auswahl der Zuwendungsvorhaben kann durch einen standardisierten Antragsprozess, welcher mit einer landesweiten Arbeitshilfe zur Nutzen-Kosten-Untersuchung (NKU) erleichtert wird, priorisiert und getroffen werden. Durch die finanziellen Zuwendungen werden Maßnahmen aus den Bereichen technischer Hochwasserschutz, Erhöhung des Wasserrückhalts und Starkregenrisikomanagement gefördert.</p> <p>Informationen zu den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft und der Arbeitshilfe NKU sind auf der Seite der Regierungspräsidien <a href="http://rp.baden-wuerttemberg.de">rp.baden-wuerttemberg.de</a> abrufbar.</p>   | UM              | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |

| Nr.               | Maßnahme  | Maßnahme Erläuterung  | Umsetzung durch   | Oberziele  | Priorität | Umsetzung bis                                   | Schutzgüter |
|-------------------|---|---|---|--|-----------|---|-------------|
| L21               | Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Verbesserung der Grundlagen für die Wasserwirtschaft   | <p>Das Land Baden-Württemberg fördert und unterstützt regelmäßig Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die der Verbesserung der Grundlagen im Hochwasserrisikomanagement dienen.</p> <p>Die Inhalte dieser Projekte reichen dabei von der Prüfung und Optimierung bestehender Methoden über die Entwicklung neuer Herangehensweisen bei der Ermittlung von Gefahren und Risiken sowie deren Implementierung in der Praxis bis hin zur Entwicklung konkreter Instrumente und Maßnahmen, um das Hochwasserrisiko zu verringern.</p> <p>Aktuelle Informationen zu den laufenden und abgeschlossenen Projekten sind auf <a href="http://www.hochwasserbw.de">www.hochwasserbw.de</a> zu finden.</p>               | UM  | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während eines Hochwassers, Verringerung nachteiliger Folgen nach einem Hochwasser | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |
| L22               | Hochwasserpartnerschaften   | <p>Vernetzung von Akteuren (Kommunen und Fachbehörden) sowie nachhaltige Bewusstseinsbildung zum Thema Hochwasservorsorge innerhalb eines Flusseinzugsgebiets. Die Maßnahme unterstützt durch regelmäßig Veranstaltungen, Arbeitskreise zu Fachthemen, Diskussionsrunden und Fortbildungen sowie der Bereitstellung von Informationsmaterialien viele Bereiche der Hochwasservorsorge.</p> <p>Die Informationsmaterialien zu den Themen der Hochwasserpartnerschaften sowie Termine von Veranstaltungen und Fortbildungen werden u.a. auf der Seite der WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung zur Verfügung gestellt (<a href="http://www.wbw-fortbildung.de">www.wbw-fortbildung.de</a>).</p> | WBW-F   | Vermeidung neuer Risiken, Verringerung bestehender Risiken, Verringerung nachteiliger Folgen während eines Hochwassers, Verringerung nachteiliger Folgen nach einem Hochwasser | 1         | fortlaufend - kein zusätzlicher Handlungsbedarf | M, U, K, W  |
| IM<br>LUBW<br>MLR | Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg<br>Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg<br>Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg | WM<br>UM<br>WBW-F   | Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg<br>Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg<br>WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH |  |           |   |             |